

Das **Landesjugendamt** Mecklenburg-Vorpommern mit Dienstsitz in Schwerin sucht zum **01.01.2024** für die Sachbearbeitung in der Landesverteilstelle für unbegleitete minderjährige Ausländer (umA) sowie für die Bearbeitung von Widersprüchen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) eine/n

**Diplom-Verwaltungswirt/in bzw. Juristin/en mit mindestens 1. Staatsexamen
oder vergleichbare Qualifikationen (m/w/d)**

in Teilzeit. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 34 Stunden.

Das Landesjugendamt Mecklenburg-Vorpommern ist Teil des Kommunalen Sozialverbandes Mecklenburg-Vorpommern. Seit dem 01.11.2015 ist das Landesjugendamt gem. § 42b Abs. 3 SGB VIII zuständig für das Meldeverfahren und die Zuweisung unbegleiteter minderjähriger Ausländer an die Jugendämter in Mecklenburg-Vorpommern und ist daneben Widerspruchsbehörde nach § 3 des Gesetzes zur Ausführung des Unterhaltsvorschussgesetzes.

Zu Ihren Aufgaben gehören u.a.:

Im Bereich der umA-Landesverteilstelle:

- Strategische Lenkung und inhaltliche Weiterentwicklung des landesinternen Verteilverfahrens
- Bearbeitung von Zuständigkeitsentscheidungen im Rahmen des Verteilverfahrens gemäß § 42 b SGB VIII
- Bearbeitung von Grundsatzangelegenheiten einschließlich rechtlicher Anfragen
- Mitarbeit in regionalen und überregionalen Gremien
- Mitwirkung an fachlichen Stellungnahmen, Arbeitspapieren und Fachtagen

Im Bereich der UVG-Widerspruchsbehörde:

- Bearbeitung von UVG-Widerspruchsverfahren einschließlich Erlass von Kostenfestsetzungsbescheiden
- Beratung der Ausgangsbehörden und Unterstützung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Sport als zuständige Fachaufsicht.
- Beratende Unterstützung der Ausgangsbehörden in Klageverfahren bzw. eigenständiges Führen der Klageverfahren, soweit der KSV M-V Beklagter ist

Wir erwarten:

- Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 (ehemals gehobener Dienst) bzw. eine entsprechende Qualifikation, die durch ein Studium (FH oder Uni), möglichst mit juristischem oder verwaltungsrechtlichem Schwerpunkt, erworben wurde
- Dienstleistungsorientiertes und kommunikationsstarkes Auftreten
- Hohe soziale und interkulturelle Kompetenz
- Fähigkeit zu sorgfältiger und zielorientierter Arbeit im Rahmen komplexer fristgebundener Verwaltungsverfahren
- Ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit
- Sicherer Umgang mit der gängigen PC-Software (insbes. MS-Office)
- Erste Berufserfahrungen in der öffentlichen Verwaltung, insbesondere in der Kinder- und Jugendhilfe oder im Bereich Unterhaltsvorschuss sind wünschenswert

Freuen Sie sich auf:

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einer höheren Kommunalbehörde
- Tarifliche Vergütung nach der Entgeltgruppe E 10 TVöD VKA sowie Nutzung alternativer Entgeltanreizsystemen nach § 18a TVöD,
- Betriebliche Altersvorsorge (ZVK M-V)
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von Telearbeit, u.a. im Zuge der Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
- Gleitende Arbeitszeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement,
- Kostenlose Parkmöglichkeiten
- Gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Die Stelle ist zunächst für zwei Jahre befristet mit der Option auf Verlängerung.
Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Mit der Bewerbung verbundene Kosten können leider nicht erstattet werden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail **bis zum 19.11.2023** an:

Kretschmer@ksv-mv.de

Rückfragen zum Verfahren richten Sie bitte an Frau Kretschmer (0385/396899-12), inhaltlicher Art bitte an den Verbandsdirektor Herrn Voderberg (0385/396899-11) oder die zuständige Referentin Frau Jörns (0385/396899-40). Weitere Informationen unter www.ksv-mv.de. Wir freuen uns auf Sie!